



Urban Gardening mit der Klasse 3a

Der grüne Garten

Die Natur verschwindet immer mehr aus der Lebenswelt der Kinder. Vor allem in der Stadt. Mit dem Urban Gardening-Projekt versuchen wir der Natur wieder mehr Raum zu geben und den Kindern direkte sinnliche Erfahrungen zu ermöglichen. Sie erwerben Kenntnisse über verschiedene Pflanzen, wo und wie sie am besten wachsen und lernen Verantwortung für die Natur und ihre Vielfalt zu übernehmen.

„Der Grüne Garten“ so taufte die Kinder der Klasse 3a ihren Garten. Im Rahmen des Projektes bepflanzten die Kinder ein Hochbeet mit verschiedenen Kräutern. Denn Kräuter duften nicht nur herrlich und intensiv, sie sind zudem auch noch gesund und bereichern jedes Essen.

Mit viel Freude bereiteten die Kinder das Beet mit fruchtbarer Erde vor, zupften Unkraut und gruben Löcher für die Kräuter. Gemeinsam setzten sie die Kräuter in die Erde, spannten Schnüre zur Begrenzung und fertigten Namensschilder an. Nun nur noch gießen und hoffen, dass die Sonne viel scheint! Fertig! Aber oh, es gab noch so viel mehr zu entdecken! „Das riecht ja wirklich nach Pfefferminze!“ so der Ausruf eines Schülers und schon rieben alle Kinder vorsichtig die Blätter der Kräuter und überlegten gemeinsam, wann sie die Kräuter schon einmal gegessen haben.

Voller Eifer kümmerten sich die Kinder außerdem noch um die bereits gepflanzten Erdbeeren.



Dabei fanden Sie verschiedene kleine Beetbewohner: Würmer, Schnecken und kleine Käfer.

Ein gelungener Tag, der den Kindern viel Freude bereitete. Warum die Kräuter im Supermarkt verpackt in Plastik kaufen? So ist es viel schöner - so die Meinung der Kinder.

